Facebook-Eintrag . Eigene Seite und Waldsiedlung-Gruppe



Trassenführung der geplanten NETG-Gaspipeline

Was wäre, wenn eine vergleichende Untersuchung der altgeplanten NETGTrasse (Gashochdruck-Parallelleitung DN 900 Horrem – Bergisch Gladbach)
mit der geforderten Alternativtrasse "mittig zwischen den Wohngebieten
Waldsiedlung und Schildgen-Nittum" ergäbe, dass sich keine signifikanten
Unterschiede für die zwei betrachteten Linienführungen zeigen und bezogen auf den Untersuchungsraum und die untersuchten Schutzgüter die altgeplante NETG-Trasse nicht grundsätzlich besser oder schlechter als
die alternative Trassenführung ist?

Was wäre, wenn bei dieser Vergleichsbetrachtung herauskäme, dass die von der Bevölkerung geforderte Variante durch ihre weiter entfernte Lage zur Waldsiedlung Leverkusen die Belange des Schutzgutes Menschen umfänglicher erfüllt als die Antragstrasse (der NETG Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG)?

Bernhard Marewski, Ratsherr

